

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 2. März 1877.)

Der Bundesrath genehmigte das zwischen der schweiz. Postverwaltung und der deutschen Reichspostverwaltung unterm 24. Januar d. J. getroffene Uebereinkommen, betreffend die Regelung der Grenzpostverhältnisse.

Die Genehmigung des gedachten Uebereinkommens von Seite des deutschen Generalpostamtes hat am 29. Januar 1877 stattgefunden.

(Vom 12. März 1877.)

Mit Depesche vom 3. dies hat die schweiz. Gesandtschaft in Berlin dem Bundesrathe angezeigt, daß das Kaiserreich Japan dem Allgemeinen Postverein durch diplomatischen Akt definitiv beigetreten sei, und zwar auf 1. Juni d. J.

Herr Dr. Georg Lunge, von Breslau, welcher vom Bundesrathe am 15. Februar v. J. vorläufig auf die Dauer von 4 Jahren als Professor der technischen Chemie und Direktor des chemisch-technischen Laboratoriums am eidg. Polytechnikum angestellt wurde, ist in seiner Stelle definitiv für eine mit dem 1. April 1876 beginnende zehnjährige Amtsdauer gewählt worden.

Der Bundesrath ernannte Hrn. Johann Barbieri, von Gratz (Steiermark), zum Assistenten des landwirthschaftlich-chemischen Laboratoriums der eidg. polytechnischen Schule.

Der Bundesrath ernannte zum Kreisinstruktor des II. Divisionskreises: Hrn. Oberst-Brigadier Bindschädler von Zürich.

(Vom 14. März 1877.)

Der Bundesrath hat zum schweizerischen Konsul in Besançon ernannt: Hrn. Charles Marc Bugnot-Colladon, von Rolle (Waadt), Fabrikant in Besançon.

(Vom 16. März 1877.)

Herr Major Herzog, in Langenthal, Divisionspferdarzt der III. Armeedivision, hat mit Schreiben vom 24. Februar d. J. um Entlassung von der Wehrpflicht nachgesucht.

Diesem Gesuche entsprach der Bundesrath unter Verdankung der von Hrn. Herzog geleisteten Dienste.

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

(am 12. März 1877)

als Postkommis in Frauenfeld: Jgfr. Pauline Beyel, Postaspirantin, von Zürich, in Frauenfeld;

(am 14. März 1877)

als Postkommis in Biel: Hr. Samuel Herzog, Postaspirant, von Effingen (Aargau), in Fleurier (Neuenburg);

(am 16. März 1877)

als Telegraphistin in Basel: Jgfr. Louise Bertschinger, Telegraphen-aspirantin, von Lenzburg, in Basel.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1877
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.03.1877
Date	
Data	
Seite	497-498
Page	
Pagina	
Ref. No	10 009 475

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.